



Abwasserbeseitigung

Gebührenkalkulation

Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr

2024

aufgestellt am 20.10.2023

vom

Fachbereich 5 - Straßen und Kanäle -

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Schmutzwassergebühren.....	4
1.1. Berechnung des Gebührensatzes	4
1.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss	4
1.2. Umlagefähige Kosten	5
1.2.1. Ergebnisvortrag.....	5
1.3. Umzulegende Kosten	5
1.4. Wassermengen.....	5
2. Niederschlagswassergebühren	6
2.1. Berechnung des Gebührensatzes	6
2.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss	6
2.2. Umlagefähige Kosten	7
2.2.1. Ergebnisvortrag.....	7
2.3. Umzulegende Kosten	7
2.4. Versiegelte, abflusswirksame Flächen	7
3. Erläuterungen	8
3.1. Allgemeines	8
3.2. Einzelne Kostenarten	9
3.2.1. Personalkosten	9
3.2.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten	9
3.2.3. Klärkosten	10
3.2.3.1 Klärkostenanteil Kläranlage Düsseldorf-Nord	10
3.2.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk	10
3.2.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“	11
3.2.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe.....	11
3.2.4.1 Private Grundstücksentwässerungsanlagen.....	11
3.2.4.2 Inkassokosten	11
3.2.4.3 Abwasserabgabe	12
3.2.5. Interne Leistungsbeziehungen	13
3.2.6. Kalkulatorische Kosten.....	13
3.2.6.1 Abschreibung der Anlagen	13

3.2.6.2 Verzinsung des Anlagekapitals	13
3.2.6.3 Abzugskapital.....	14

Anlagen

1. Gebührenkalkulation 2024
2. Wassermengen
3. Versiegelte, abflusswirksame Flächen
4. Personalkosten
5. Klärkosten
6. Abwasserabgabe
7. Interne Leistungsbeziehungen
8. Kalkulatorische Kosten - Gesamtübersicht -
9. Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Abwassergebühren 2024

1. SCHMUTZWASSERGEBÜHREN

1.1. Berechnung des Gebührensatzes

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist. Wegen der Nachrangigkeit der Steuererhebung nach § 3 (Abs. 2) KAG NRW sind die Kosten der Schmutzwasserbeseitigung in voller Höhe durch die Gebühreneinnahmen zu decken.

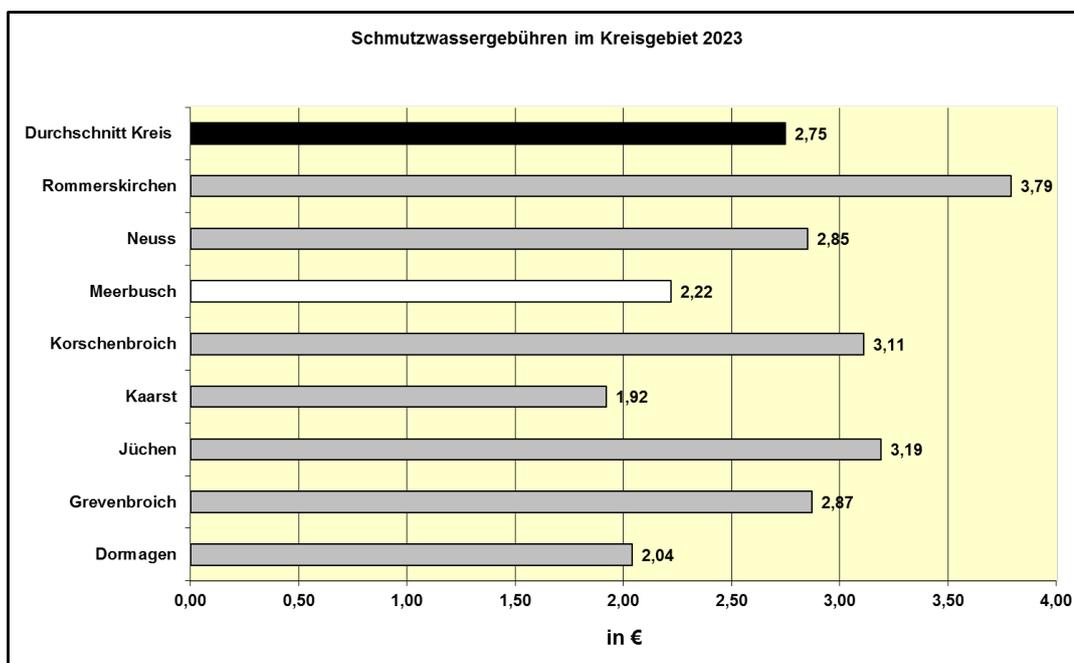
Die Gebührenkalkulation 2024 für das Schmutzwasser schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Umlagefähige Kosten	8.267.311,33 €
- Vortrag Betriebsergebnisse Vorjahre	30.752,24 €
Gesamtkosten	8.236.559,09 €
Abwassermengen (= modifiziertes Frischwasser)	2.916.579 m³
Gebühr	2,82 €/m³ (2023: 2,22 €)

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024)

1.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss

Nach einer Umfrage ergibt sich bei den Gemeinden im Kreisgebiet, in Bezug auf die Gebührensätze 2023, folgendes Bild:



Somit liegen die Schmutzwassergebühren der Stadt Meerbusch im Gebiet des Rhein-Kreises-Neuss unter dem Durchschnitt.

1.2. Umlagefähige Kosten

Kalkulation Vorj. 6.913.770,06 € Kalkulation 8.267.311,33 € Differenz 19,6%

Diese Kosten betragen 8.267.311,33 € und sind vom Grunde her verteilungsfähig, werden jedoch noch um den Vortrag der anteiligen Betriebsergebnisse aus Vorjahren und etwaige Rücklagenmittel bereinigt. Man spricht dann von den umzulegenden Kosten (siehe Ziff.1.3).

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024)

1.2.1. Ergebnisvortrag

Auf Grund der Änderung des § 6 Abs. 2 KAG NRW besteht die Pflicht, erwirtschaftete Überdeckungen innerhalb von vier Jahren vorzutragen; Unterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes vorgetragen werden. Das Betriebsergebnis 2020 wird mit den verbleibenden 156.752,24 € in die Kalkulation 2024 eingestellt. Vom Betriebsergebnis 2021 wird mit 16.000,00 € ca. die Hälfte des noch verbleibenden Betrages vorgetragen. Vom negativen Betriebsergebnis 2022 werden -142.000 € vorgetragen, was ca. einem Drittel des Betriebsergebnisses (-428.028,63 €) entspricht. Insgesamt beläuft sich der Vortrag aus den Betriebsergebnissen aus Vorjahren somit auf 30.752,24 €.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024)

1.3. Umzulegende Kosten

Kalkulation Vorj. 6.551.354,61 € Kalkulation 8.236.559,09 € Differenz 25,7%

Die sich nach dem Vortrag der Betriebsergebnisse ergebenden umzulegenden Kosten betragen 8.236.559,09 €. In dieser Höhe werden Gebühreneinnahmen für die Schmutzwasserbeseitigung erwartet.

1.4. Wassermengen

Kalkulation Vorj. 2.946.802 m³ Kalkulation 2.916.579m³ Differenz -1,03%

Die Wassermengen, die als Gebührenmaßstab zur Berechnung des Gebührensatzes zu Grunde gelegt werden, sind anhand des voraussichtlichen Frischwasserverbrauchs ermittelt. Diese Schätzung erfolgt durch die Stadtwerke Meerbusch GmbH (stm) und orientiert sich am Ergebnis 2021 und der prognostizierten Anzahl der Wasserzähler.

(siehe Anlage 2 - Wassermengen)

2. NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHREN

2.1. Berechnung des Gebührensatzes

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist. Wegen der Nachrangigkeit der Steuererhebung nach § 3 (2) KAG NRW sind die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung in voller Höhe durch die Gebühreneinnahmen zu decken.

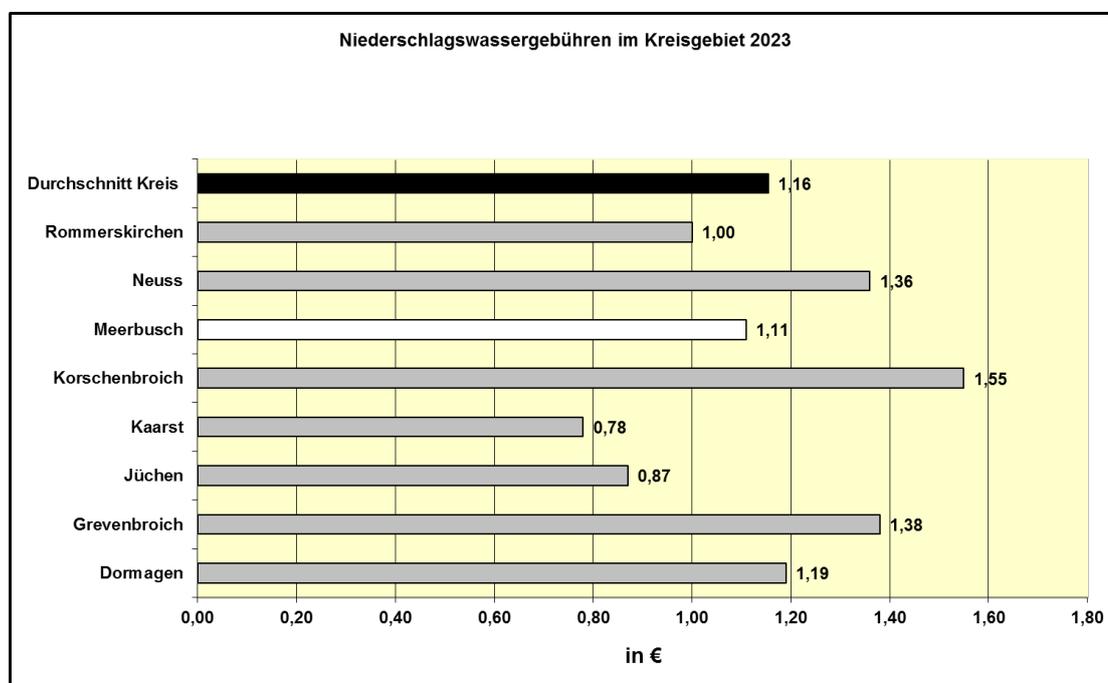
Die Gebührenkalkulation 2024 für das Niederschlagswasser schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Umlagefähige Kosten	6.438.484,23 €
- Vortrag der Betriebsergebnisse aus Vorjahren	+42.442,70 €
Gesamtkosten	6.480.926,93 €
versiegelte, abflusswirksame Flächen	5.127.982 m²
Gebühr	1,26 €/m² (2022: 0,97 €/m ²)

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024 –)

2.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss

Nach einer Umfrage ergibt sich bei den Gemeinden im Kreisgebiet, in Bezug auf die Gebührensätze 2023, folgendes Bild:



Somit liegen die Niederschlagswassergebühren der Stadt Meerbusch im Gebiet des Rhein-Kreises-Neuss unter dem Durchschnitt.

2.2. Umlagefähige Kosten

Kalkulation Vorj. 5.689.624,73€ Kalkulation 6.438.484,23 € Differenz 13,2%

Diese Kosten sind vom Grunde her verteilungsfähig, werden jedoch noch um den Vortrag der anteiligen Betriebsergebnisse aus Vorjahren und etwaige Rücklagenmitteln bereinigt. Man spricht dann von den umzulegenden Kosten (siehe Ziff. 2.3).

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024)

2.2.1. Ergebnisvortrag

Auf Grund der Änderung des § 6 Abs. 2 KAG NRW besteht die Pflicht, erwirtschaftete Überdeckungen innerhalb von vier Jahren (bisher 3 Jahre) vorzutragen; Unterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes vorgetragen werden. Aus diesem Grund erfolgt ein Vortrag des Betriebsergebnisses 2020 in Höhe der verbliebenen -43.442,70. Vom negativen Betriebsergebnis 2021 wird in etwa ein Drittel vorgetragen. Das sind -55.000 €.

Vom Betriebsergebnis 2022 wird ebenfalls etwas ein Drittel vorgetragen. Das sind -142.000 €. Insgesamt beläuft sich der Vortrag aus den Betriebsergebnissen aus Vorjahren somit auf 30.752,24 €.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024)

2.3. Umzulegende Kosten

Kalkulation Vorj. 5.784.624,73€ Kalkulation 6.480.926,93 € Differenz 12,0%

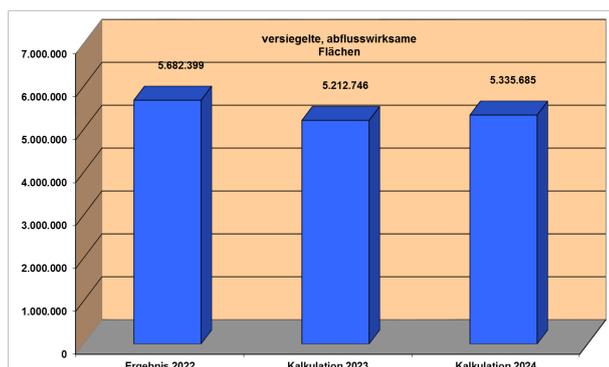
Die sich nach Vortrag der Betriebsergebnisse ergebenden umzulegenden Kosten betragen 6.480.926,93 €. In dieser Höhe werden Gebühreneinnahmen für die Niederschlagswasserbeseitigung erwartet. 1.628.260,00 € davon entfallen auf städtische Flächen und werden im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung abgebildet.

2.4. Versiegelte, abflusswirksame Flächen

Kalkulation Vorj. 5.212.746 m² Kalkulation 5.127.982 m² Differenz -84.764 m²

Die versiegelten, abflusswirksamen Flächen, die als Verteilungsmaßstab zur Berechnung des Gebührensatzes zu Grunde gelegt werden, wurden zunächst durch Luftbildauswertungen ermittelt. In die Kalkulation ist eine Anzahl von Aktualisierungen und das Ergebnis der Betriebskostenabrechnung 2022 eingeflossen.

(siehe Anlage 3 – Versiegelte, abflusswirksame Flächen)

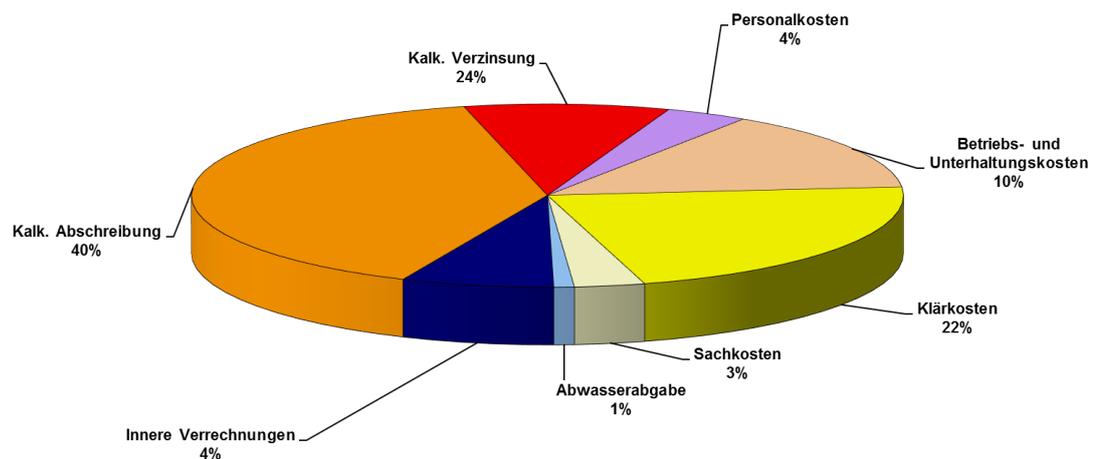


3. ERLÄUTERUNGEN

3.1. Allgemeines

Kalkulation Vorj. 12.603.394,79 € Kalkulation 14.705.795,56 € Differenz 16,7%

Die Gesamtkosten der Abwasserbeseitigung belaufen sich auf 14.705.795,56 € und setzen sich aus folgenden Hauptkostenarten zusammen:

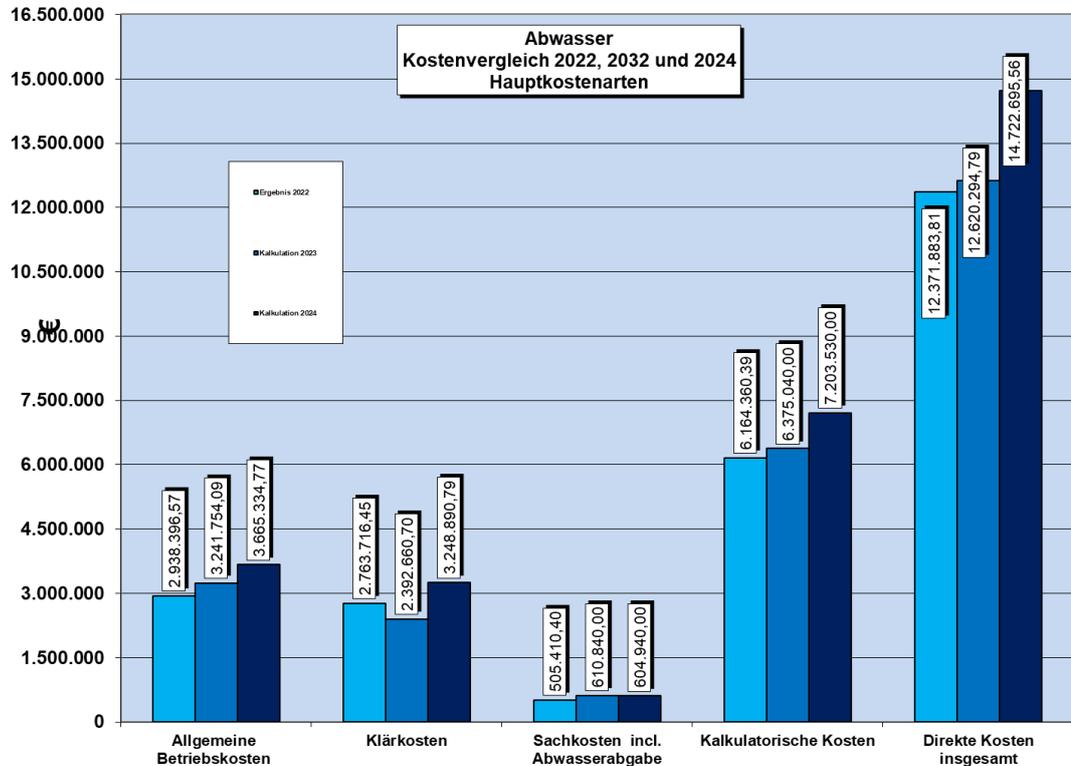


Die kalkulatorischen Kosten – Zinsen und Abschreibungen vom Anlagevermögen - sowie die Klärkosten – Klärwerk Düsseldorf-Nord – sind die größten Kostenfaktoren.

Von den Gesamtkosten entfallen auf die Schmutzwasserbeseitigung 8.267.311,33 € und auf die Regenwasserbeseitigung insgesamt 6.438.484,23 €. Die Aufteilung der jährlichen kalkulierten Kosten auf die Kostenträger Schmutzwasser und Regenwasser erfolgte anhand von gutachterlich ermittelten Verteilungsschlüsseln, wobei vor allem zwischen Betriebskosten und kalkulatorischen Kosten unterschieden wurde. Die kalkulierten Kosten steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 2.102.400,77 €.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024)

Im nachfolgenden Diagramm ist die Kostenentwicklung nach **Hauptkostenarten** dargestellt. [Die Personalkosten, die Betriebs- und Unterhaltungskosten sowie die Kosten der "Internen Leistungsverrechnung" sind in den allgemeinen Betriebskosten enthalten.]



3.2. Einzelne Kostenarten

3.2.1. Personalkosten

Kalkulation Vorj. 545.824,03 € Kalkulation 550.923,44 € Differenz 0,9%

Der Kalkulation der Personalkosten liegen Berechnungen des Service Zentrale Dienste – Personal zugrunde.

(siehe Anlage 4 - Personalkosten)

3.2.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten

Kalkulation Vorj. 1.716.200,00 € Kalkulation 2.096.700,00 € Differenz 22,2%

Zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten zählen hauptsächlich die Kosten für die Unterhaltung und Kontrolle

- ◆ des Kanalnetzes und
- ◆ der Sonderbauwerke.

Vor allem der Betrieb der Sonderbauwerke und in der Neuherstellung und Reparatur von Kanalhausanschlüssen sind die Kosten stark gestiegen. Kanalhausanschlusserneuerungen erfolgen gleichzeitig mit den Straßensanierungsmaßnahmen, um einem späteren Straßenaufbruch vorzubeugen. Außerdem hat sich herausgestellt, dass viele Kanalhaus-

anschlussleitungen den Schadensklassen 4 und 5 zuzuordnen sind und deshalb schnellst möglich repariert werden müssen. Insgesamt sind die Kosten jeder Position gestiegen.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2024)

3.2.3. Klärkosten

Kalkulation Vorj. 2.392.660,70 €	Kalkulation 3.248.890,79 €	Differenz 35,8%
---	-----------------------------------	------------------------

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Kostenbeitrag für

- ◆ die Kläranlage Düsseldorf-Nord
- ◆ das Schneckenpumpwerk und
- ◆ die Entwässerung des Gebietes „Hoxdelle“

steigt um 856.230,09 €.

Als Begründung führt der Stadtentwässerungsbetrieb Düsseldorf folgende Faktoren an:

- ◆ Hohe Tarifabschlüsse für 2023 und 2024
- ◆ Allgemein hohe Strom- und Gaspreise für 2023 und 2024
- ◆ Aufgrund der hohen gesamtwirtschaftlichen Inflationstendenzen erhöhen sich die Betriebs-, Unterhaltungs-, Material- und Entsorgungsaufwendungen um ca. 36% für 2024 im Vergleich zu 2022.

(siehe Anlage 5 - Klärkostenanteil)

3.2.3.1 Klärkostenanteil Kläranlage Düsseldorf-Nord

Kalkulation Vorj. 2.305.885,84 €	Kalkulation 3.161.995,77 €	Differenz 37,1%
---	-----------------------------------	------------------------

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Anteil an den Betriebskosten der Kläranlage Düsseldorf-Nord zur Klärung des Meerbuscher Abwassers (Klärkostenanteil) steigt im Vergleich zur Vorjahreskalkulation um 856.109,93 €.

Bei den Abwassermengen, die die Stadt Meerbusch in die Kläranlage einleitet, wurde eine Abrechnungsmenge in Höhe von 4.884.900,00 m³ angesetzt. Das sind 418.725,60 m³ mehr als in der Kalkulation 2023. Der Preis pro Kubikmeter steigt von 0,5163 € auf 0,6473 €.

(siehe Anlage 5 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

3.2.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk

Kalkulation Vorj. 57.000,00 €	Kalkulation 55.000,00 €	Differenz -3,5%
--------------------------------------	--------------------------------	------------------------

Der Betrag für die Kalkulation wurde aus der Kalkulation des Entwässerungsbetriebes der Stadt Düsseldorf übernommen.

(siehe Anlage 5 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

3.2.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“

Kalkulation Vorj. 29.774,86€	Kalkulation 31.895,02€	Differenz 6,6%
-------------------------------------	-------------------------------	-----------------------

Einige Grundstücke des Entwässerungsgebietes „Hoxdelle“ leiten ihr Abwasser in das Entwässerungssystem der Stadt Düsseldorf ein. Hier findet eine Veranlagung nach dem getrennten Gebührenmaßstab, entsprechend der eingeleiteten Abwassermenge und der abflusswirksamen Grundstücksfläche statt. Auch das Straßenoberflächenwasser wird in das Düsseldorfer Entwässerungssystem eingeleitet. Der Kalkulation der voraussichtlich zu zahlenden Kanalbenutzungsgebühren liegt das Betriebsergebnis 2022 zugrunde.

(siehe Anlage 5 – Klärkostenanteil Ziff. B Gebühren Gebiet „Hoxdelle“)

3.2.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe

Kalkulation Vorj. 610.840,00 €	Kalkulation 604.940,00 €	Differenz -1,0%
---------------------------------------	---------------------------------	------------------------

Die Sachkosten sinken um -5.900,00 € gegenüber der Vorjahreskalkulation. Zu den Sachkosten gehören

- ◆ die Inkassokosten (Gebühreneinzug)
- ◆ die Planungskosten
- ◆ die Verbandsumlage
- ◆ die Abfuhr u. Entsorgung priv. Grundstücksentwässerungsanlagen
- ◆ Kosten der Allgemeinen Entwässerungsplanung und
- ◆ die Abwasserabgabe.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

3.2.4.1 Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Kalkulation Vorj. 17.540,00 €	Kalkulation 17.540,00 €	Differenz 0,00%
--------------------------------------	--------------------------------	------------------------

Seit dem 01.01.2002 werden auch die Eigentümer privater Grundstücksentwässerungsanlagen (abflusslose Gruben und Kleinkläranlagen für häusliches Abwasser) nicht mehr nach der tatsächlich abgefahrenen Menge Schlamm bzw. Grubeninhalte veranlagt, sondern entsprechend dem Frischwasserbezug zu Kanalbenutzungsgebühren herangezogen.

Basierend auf dem Betriebsergebnis 2022 wurde die Entsorgungsmenge von 800m³ angenommen. Der Entsorgung durch den Abfuhrunternehmer liegt der aktuelle Preis von 11,00 €/m³ brutto zugrunde. Für die Behandlung in der Kläranlage Düsseldorf wird der Preis von 8,80 €/m³ angesetzt.

(siehe Anlage 9 – Private Grundstücksentwässerungsanlagen)

3.2.4.2 Inkassokosten

Kalkulation Vorj. 233.300,00 €	Kalkulation 237.200,00 €	Differenz 1,7%
---------------------------------------	---------------------------------	-----------------------

Die Stadt Meerbusch bedient sich im Rahmen der Erhebung der Kanalbenutzungsgebühren der Dienste der Stadtwerke Meerbusch GmbH als Inkassounternehmen. Diese stellt der Stadt die ihnen entstehenden Kosten pro Wasserzähler in Rechnung. Aufgrund der ak-

tuellen Kalkulation steigen die Inkassokosten gegenüber der Vorjahreskalkulation um 3.900,00 €. Der Kalkulation liegen Schätzungen der stm zugrunde.

3.2.4.3 Abwasserabgabe

Kalkulation Vorj.	113.500,00€	Kalkulation	135.700,00€	Differenz	19,6%
--------------------------	--------------------	--------------------	--------------------	------------------	--------------

Die Abgabenhöhe hängt u.a. vom Schadstoffgehalt des Abwassers ab. Die Abgabe kann mit Investitionen zur Verbesserung des Klärverfahrens verrechnet werden.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

1.) Abwasserabgabe für Schmutzwasser

Kalkulation Vorj.	113.500,00€	Kalkulation	135.700,00 €	Differenz	19,6%
--------------------------	--------------------	--------------------	---------------------	------------------	--------------

Die Höhe der Abwasserabgabe für Schmutzwasser ist abhängig von folgenden Faktoren:

- ◆ Menge des Abwassers
- ◆ Schadstoffgehalt des Abwassers
- ◆ Anrechnung von Investitionsmaßnahmen

Die Abwasserabgabe wird vom Land gegenüber der Stadt Düsseldorf geltend gemacht, welche ihrerseits mit der Stadt Meerbusch abrechnet.

Entsprechend der Prognose der Stadt Düsseldorf wurde die Abwasserabgabe mit insgesamt 135.700,00 € in die Kalkulation eingestellt.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

2.) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation

Kalkulation Vorj.	0,00 €	Kalkulation	0,00 €	Differenz	0 %
--------------------------	---------------	--------------------	---------------	------------------	------------

Die Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus dem Trennsystem wird vom Land gegenüber der Stadt Meerbusch geltend gemacht. Berechnungsbasis für diese Abgabe sind die Einwohnerzahlen.

Da in den vergangenen Jahren regelmäßig dem Befreiungsantrag für Niederschlagswasser aus dem Trennsystem stattgegeben wurde, ist auch für 2024 damit zu rechnen, dass die Einleitung abgabefrei bleibt, weil die Voraussetzungen des § 75 Abs. 2 Landeswassergesetz erfüllt werden.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

3.) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Mischkanalisation

Kalkulation Vorj.	0,00 €	Kalkulation	0,00 €	Differenz	0 %
--------------------------	---------------	--------------------	---------------	------------------	------------

Die Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus dem Mischsystem wird vom Land gegenüber der Stadt Düsseldorf geltend gemacht, welche ihrerseits mit der Stadt Meerbusch abrechnet. Berechnungsbasis für diese Abgabe sind die Einwohnerzahlen.

Da in den vergangenen Jahren regelmäßig dem Befreiungsantrag für Niederschlagswasser aus dem Mischsystem stattgegeben wurde, ist auch für 2024 damit zu rechnen, dass die

Einleitung abgabefrei bleibt, weil die Voraussetzungen des § 75 Abs. 2 Landeswassergesetz erfüllt werden.

(siehe Anlage 6 - Abwasserabgabe)

3.2.5. *Interne Leistungsbeziehungen*

Kalkulation Vorj. 979.730,06 €	Kalkulation 1.017.711,33 €	Differenz 3,9%
---------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------

Im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung werden Leistungen, die von anderen Bereichen der Stadtverwaltung für die Abwasserbeseitigung erbracht werden, in Rechnung gestellt. Die Rechnungsbeträge werden von der Kämmerei, dem SB11 und dem SIM kalkuliert.

(siehe Anlage 7 – Interne Leistungsbeziehungen)

3.2.6. *Kalkulatorische Kosten*

Kalkulation Vorj. 6.375.040,00 €	Kalkulation 7.203.530,00 €	Differenz 13,0%
---	-----------------------------------	------------------------

Die kalkulatorischen Kosten steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 828.490,00 €. Sie setzen sich aus der kalkulatorischen Abschreibung und der kalkulatorischen Verzinsung zusammen.

(siehe Anlagen 8 – Kalkulatorische Kosten)

3.2.6.1 *Abschreibung der Anlagen*

Kalkulation Vorj. 5.203.250,00 €	Kalkulation 5.828.670,00 €	Differenz 12,0%
---	-----------------------------------	------------------------

Die kalkulatorischen Abschreibungen werden nach dem Wiederbeschaffungszeitwert berechnet. Diese betriebswirtschaftliche Berechnungsmethode hat das OVG Münster mit Urteil vom 2.9.1999 als rechtmäßig anerkannt. Bestätigt wurde dies i.R. der Änderung des § 6 Abs.2, S. 2, Nr. 2 KAG NRW vom 09.12.2022. Bei unterjährigem Erwerb (das Wirtschaftsgut wurde nicht im Dezember des Vorjahres erworben) wird nicht die volle Jahresabschreibung angesetzt, sondern nur für jeden angefangenen Monat 1/12 der Jahresabschreibung. Grundlage für die Abschreibungen 2024 ist das Ergebnis 2022. Die Maßnahmen, die voraussichtlich in den Jahren 2023 und 2024 fertiggestellt werden und der Abgang von Vermögensgegenständen aus der Abschreibung aufgrund des Ablaufes der Nutzungsdauer wurden bei der Kalkulation berücksichtigt. Der Baupreisindex wurde vorsichtig geschätzt, liegt jedoch deutlich über dem der Vorjahre. Dieses führt zu höheren Wiederbeschaffungszeitwerten, was wiederum höhere Abschreibungen zur Folge hat. Die Differenz zur Vorjahreskalkulation beträgt 625.420,00 €.

(siehe Anlagen 8 – Kalkulatorische Kosten)

3.2.6.2 *Verzinsung des Anlagekapitals*

Kalkulation Vorj. 1.171.790,00 €	Kalkulation 1.374.860,00 €	Differenz 17,3%
---	-----------------------------------	------------------------

Die Zinsen werden nach dem Restbuchwert des **Anschaffungswertes** berechnet.

Gem. dem Ratsbeschluss vom 26.10.2023 erfolgt die Berechnung der kalkulatorischen Verzinsung mit einem Zinssatz von 3,026667 %. Die Differenz zur Vorjahreskalkulation beträgt 203.070,00. In der Kalkulation 2023 betrug der kalkulatorische Zinssatz 2,696 %.

(siehe Anlagen 8 – Kalkulatorische Kosten)

3.2.6.3 Abzugskapital

Kalkulation Vorj. 22.656.778,43 € Kalkulation 20.506.289,10 € Differenz -10,49%

Beiträge und Zuschüsse Dritter sind nach § 6 KAG NRW bei der Zinsberechnung unberücksichtigt zu lassen. Aus diesem Grund werden diese Finanzierungsmittel als Abzugskapital bezeichnet. Nach der Rechtsprechung des OVG Münster ist das Abzugskapital analog zu dem Anlagevermögen abzuschreiben und nur mit einem Restwert zu veranschlagen (U.v. 20.03.1997, AZ.: 9 A 1921/95).

Das Abzugskapital vermindert sich jährlich in Höhe der Abschreibungen und erhöht sich wiederum um das neu hinzukommende Abzugskapital.

(siehe Anlagen 8 – Kalkulatorische Kosten)

Meerbusch, 20.10.2023

gez.

Hartl

Anlagen:

1. Gebührenkalkulation 2024
2. Wassermengen
3. Versiegelte, abflusswirksame Flächen
4. Personalkosten
5. Klärkosten
6. Abwasserabgabe
7. Interne Leistungsbeziehungen
8. Kalkulatorische Kosten - Gesamtübersicht -
9. Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Kosten- und Erlösarten	Wirtschafts-	Gebührenrelevante	Gebührenrelevante	Mehr/weniger(-) als Vorjahr		Anteil an	Gebühren-	Gebühren-	Gebühren-	Mischwasser-	Planung	Allgemeiner	Fahrzeuge,	Sonderbau-	Allgemeine
	rechnung	Kosten des	Kosten des	in €		Gesamt-									
	2022	2023	2024	in €	in %	kosten									
							2024	2024	1400	4000	4900	5000	6600	7000	
I. Kosten															
A Personalkosten	537.005,71	545.824,03	550.923,44	5.099,41	0,9%	4%	550.923,44	0,00	0,00	0,00	436.444,75	0,00	0,00	0,00	550.923,44
B Betriebs- und Unterhaltungskosten	1.606.564,24	1.716.200,00	2.096.700,00	380.500,00	22,2%	14%	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	1.270.000,00	0,00	603.500,00	123.200,00
C Klärkosten	2.763.716,45	2.392.660,70	3.248.890,79	856.230,09	35,8%	22%	3.248.890,79	546.528,13	2.702.362,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
D1 Sachkosten	392.964,14	497.340,00	469.240,00	-28.100,00	-5,7%	3%	29.040,00	0,00	29.040,00	0,00	25.000,00	178.000,00	0,00	0,00	237.200,00
D2 Abwasserabgabe	112.446,26	113.500,00	135.700,00	22.200,00	19,6%	1%	135.700,00	0,00	135.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
D3 Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr	0,00	0,00	0,00	0,00	100,0%	0%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
D Sachkosten incl. Abwasserabgabe	505.410,40	610.840,00	604.940,00	-5.900,00	-1,0%	4%	164.740,00	0,00	164.740,00	0,00	25.000,00	178.000,00	0,00	0,00	237.200,00
E Interne Leistungsbeziehungen	794.826,62	979.730,06	1.017.711,33	37.981,27	3,9%	7%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	333.929,65	0,00	537.670,69	146.110,99
Sach- und Betriebskosten (B - E)	5.670.517,71	5.699.430,76	6.968.242,12	1.268.811,36	22,3%	47%	3.513.630,79	546.528,13	2.967.102,66	0,00	25.000,00	1.781.929,65	0,00	1.141.170,69	506.510,99
F1 Abschreibung	4.841.152,67	5.203.250,00	5.828.670,00	625.420,00	12,0%	40%	5.828.670,00	3.320.281,49	2.508.388,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F2 Verzinsung	1.323.207,72	1.171.790,00	1.374.860,00	203.070,00	17,3%	9%	1.374.860,00	764.377,32	610.482,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F Kalkulatorische Kosten	6.164.360,39	6.375.040,00	7.203.530,00	828.490,00	13,0%	49%	7.203.530,00	4.084.658,81	3.118.871,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
G Interne Leistungsverrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	100,0%	0%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Direkte Kosten (A - G)	12.371.883,81	12.620.294,79	14.722.695,56	2.102.400,77	16,7%	100%	10.717.160,79	4.631.186,94	6.085.973,85	0,00	461.444,75	1.781.929,65	0,00	1.141.170,69	1.057.434,43
H abzgl. Nebenerlöse	18.740,56	16.900,00	16.900,00	0,00	0,0%	0%	16.900,00	0,00	16.900,00	0,00	436.444,75	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Kosten vor Umlage	12.353.143,25	12.603.394,79	14.705.795,56	2.102.400,77	16,7%	100%	10.700.260,79	4.631.186,94	6.069.073,85	0,00	25.000,00	1.781.929,65	0,00	1.141.170,69	1.057.434,43
Umlage Kostenstelle 7000 Allgem. Verwaltung							1.057.434,43	477.114,41	580.320,02						-1.057.434,43
Umlage Kostenstelle 6600 Sonderbauwerke							1.141.170,69	514.896,22	626.274,47					-1.141.170,69	
Umlage Kostenstelle 5000 Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen							0,00	0,00	0,00				0,00		
Umlage Kostenstelle 4900 Allgemeiner Kanalbetrieb							1.781.929,65	804.006,66	977.922,99			-1.781.929,65			
Umlage Kostenstelle 4000 Planung und Bau							25.000,00	11.280,00	13.720,00		-25.000,00				
Umlage Kostenstelle 1400 Mischwasserentsorgung							0,00	0,00	0,00	0,00					
Summe Umlage Vorkostenstellen							4.005.534,77	1.807.297,29	2.198.237,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Umlagefähige Kosten insgesamt							14.705.795,56	6.438.484,23	8.267.311,33						
II. Gebührenkalkulation															
II. 1 Gebühr ohne Rücklagenentnahme															
Umlagefähige Kosten (incl. Vortrag der Betriebsergebnisse)								6.438.484,23	8.267.311,33						
Verteilungsmaßstab qm versiegelte Fläche (RW) bzw. cbm Abwasser (SW)								5.127.982	2.916.579						
Kosten pro qm versiegelte Fläche bzw. cbm Abwasser								1,26	2,83						
II. 2 Gebühr mit Rücklagenentnahme															
Umlagefähige Kosten								6.438.484,23	8.267.311,33						
Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorvorjahr)								-43.442,70	156.752,24						
Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorjahr)								-55.000,00	16.000,00						
Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorjahr)								56.000,00	-142.000,00						
Umzulegende Kosten unter Anrechnung des Betriebsergeb.								6.480.926,93	8.236.559,09						
Verteilungsmaßstab qm versiegelte Fläche (RW) bzw. cbm Abwasser (SW)								5.127.982	2.916.579						
Gebühr - Kosten pro qm versiegelte Fläche bzw. cbm Abwasser -								1,26	2,82						

Die Frischwassermenge, für die nur die halbe Schmutzwassergebühr bezahlt wird (**Kleinkläranlagen mit wasserrechtlicher Erlaubnis**), wird auch nur zur Hälfte als Abwassermenge zugrundegelegt.

Wasserbezug	Schmutzwasser-		1/2 Gebühr cbm	Abwasser cbm
	insgesamt cbm	entsorgung cbm		
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.905.729	2.900.000	5.729	2.902.865
Zwischensumme	2.905.729	2.900.000	5.729	2.902.865
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	4.400	4.400	0	4.400
Gruben u. Kleinkläranlagen	3.025	1.291	1.734	2.158
Grundwasserabsenkungen	7.156	7.156		7.156
Zwischensumme	14.581	12.847	1.734	13.714
Summe	2.920.310	2.912.847	7.463	2.916.579

Zum Vergleich: 2022 Abrechnung

Wasserbezug	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Gebühr cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.927.884	2.922.155	5.729	2.925.020
Zwischensumme	2.927.884	2.922.155	5.729	2.925.020
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	5.865	5.865	0	5.865
Gruben u. Kleinkläranlagen	3.025	1.291	1.734	2.158
Grundwasserabsenkungen	0		0	0
Zwischensumme	8.890	7.156	1.734	8.023
Summe	2.936.774	2.929.311	7.463	2.933.043

Zum Vergleich: 2023 Kalkulation

Wasserbezug	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Gebühr cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.942.112	2.940.000	2.112	2.941.056
Summe	2.942.112	2.940.000	2.112	2.941.056
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	4.400	4.400	0	4.400
Gruben u. Kleinkläranlagen	1.572	1.120	452	1.346
Grundwasserabsenkungen	0	0	0	0
Zwischensumme	5.972	5.520	452	5.746
Summe	2.948.084	2.945.520	2.564	2.946.802

versiegelte Flächen	angeschlossene Fläche in m ²
1. Private Flächen	
private Grundstücke/Erschließungsanlagen	3.320.000
Zwischensumme	3.320.000
2. öffentliche Flächen	
städtische Erschließungsanlagen	1.656.336
Kreisstraßen	44.750
Land- und Bundesstraßen	106.416
Geismühle	480
Zwischensumme	1.807.982
Summe	5.127.982

Zum Vergleich: 2022 Abrechnung

versiegelte Flächen	angeschlossene Fläche in m ²
1. Private Flächen	
private Grundstücke/Erschließungsanlagen	3.288.702
Zwischensumme	3.288.702
2. öffentliche Flächen	
städtische Erschließungsanlagen	1.656.336
Kreisstraßen	44.750
Land- und Bundesstraßen	106.416
Geismühle	480
Zwischensumme	1.807.982
Summe	5.096.684

Zum Vergleich: 2023 Kalkulation

versiegelte Flächen	angeschlossene Fläche in m ²
1. Private Flächen	
private Grundstücke/Erschließungsanlagen	3.270.000
Zwischensumme	3.270.000
2. öffentliche Flächen	
städtische Erschließungsanlagen	1.791.100
Kreisstraßen	44.750
Land- und Bundesstraßen	106.416
Geismühle	480
Zwischensumme	1.942.746
Summe	5.212.746

Personalkosten

Anlage 4 zur Gebührenkalkulation

A. Personalkosten										
lfd. Nr.	Stellenplan Nr.	Personalkosten in Euro	Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig		Anteil Investitionsbereich zu aktivieren		Betriebsfremde Kosten insg.		Neutrale Rechnung insgesamt	Stadtentwässerung insgesamt
			in %	lfd. Kosten in Euro	in %	lfd. Kosten in Euro	in %	in Euro	in Euro	in Euro
1	050 XX XXX	101.343,22	9%	9.120,89	20%	20.268,64	0%	0,00	20.268,64	29.389,53
2	050 XX XXX	54.352,11	6%	3.261,13	23%	12.500,99	0%	0,00	12.500,99	15.762,12
3	050 XX XXX	35.534,00	19%	6.751,46	25%	8.883,50	5%	1.776,70	10.660,20	17.411,66
4	050 XX XXX	44.940,21	1%	449,40	25%	11.235,05	0%	0,00	11.235,05	11.684,45
5	050 XX XXX	79.262,41	41%	32.497,59	50%	39.631,21	6%	4.755,75	44.386,96	76.884,55
6	050 XX XXX	97.960,61	0%	0,00	30%	29.388,18	0%	0,00	29.388,18	29.388,18
7	050 XX XXX	72.596,73	0%	0,00	70%	50.817,71	0%	0,00	50.817,71	50.817,71
8	050 XX XXX	65.160,60	0%	0,00	70%	45.612,42	0%	0,00	45.612,42	45.612,42
9	050 XX XXX	78.965,15	5%	3.948,26	95%	75.016,89	0%	0,00	75.016,89	78.965,15
10	050 XX XXX	61.130,46	50%	30.565,23	50%	30.565,23	0%	0,00	30.565,23	61.130,46
11	050 XX XXX	72.596,73	0%	0,00	80%	58.077,38	20%	14.519,35	72.596,73	72.596,73
12	050 XX XXX	72.596,73	0%	0,00	70%	50.817,71	30%	21.779,02	72.596,73	72.596,73
13	050 XX XXX	57.344,58	50%	28.672,29	0%	0,00	50%	28.672,29	28.672,29	57.344,58
14	050 XX XXX	78.857,14	100%	78.857,14	0%	0,00	0%	0,00	0,00	78.857,14
15	050 XX XXX	81.020,82	100%	81.020,82	0%	0,00	0%	0,00	0,00	81.020,82
16	050 XX XXX	69.764,06	100%	69.764,06	0%	0,00	0%	0,00	0,00	69.764,06
17	050 XX XXX	80.908,46	17%	13.754,44	0%	0,00	20%	16.181,69	16.181,69	29.936,13
18	050 XX XXX	69.733,57	75%	52.300,18	0%	0,00	0%	0,00	0,00	52.300,18
19	050 XX XXX	27.384,13	0%	0,00	0%	0,00	10%	2.738,41	2.738,41	2.738,41
20	050 XX XXX	47.780,51	15%	7.167,08	0%	0,00	10%	4.778,05	4.778,05	11.945,13
21	050 XX XXX	39.133,58	0%	0,00	0%	0,00	10%	3.913,36	3.913,36	3.913,36
22	050 XX XXX	28.349,61	100%	28.349,61	0%	0,00	0%	0,00	0,00	28.349,61
23	050 XX XXX	28.919,82	100%	28.919,82	0%	0,00	0%	0,00	0,00	28.919,82
24	050 XX XXX	72.596,73	0%	0,00	5%	3.629,84	0%	0,00	3.629,84	3.629,84
Summe		1.518.231,97		475.399,40		436.444,75		99.114,62	535.559,37	1.010.958,77
0			788%		613%		161%			
			gebührenrelevante Personalanteile					788%		
			nicht geb.relev Anteile					774%		
								1562%		

B. Zuführungen an Pensions- und Beihilferückstellungen							
lfd. Nr.	Stellenplan Nr.	Gesamt-Anteil in %	Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig			lfd. Kosten in Euro	
			Pensions- rückstellungen	Beihilfe- rückstellungen	Rückstellungen insgesamt		
1	050 XX XXX	29%	27.649,00	6.588,00	34.237,00	10.625,28	
2	050 XX XXX	100%	11.545,00	2.975,00	14.520,00	6.098,40	
3	050 XX XXX	29%	7.504,00	1.903,00	9.407,00	1.946,28	
4	050 XX XXX	37%	28.494,00	8.726,00	37.220,00	17.101,08	
5	050 XX XXX	75%	25.772,00	5.525,00	31.297,00	31.297,00	
6	050 XX XXX	10%	10.437,00	3.957,00	14.394,00	0,00	
7	050 XX XXX	100%	5.982,00	2.474,00	8.456,00	8.456,00	
Summe			117.383,00	32.148,00	149.531,00	75.524,04	

Summe A + B		550.923,44
--------------------	--	-------------------

Klärkosten Düsseldorf				Abweichung 2023 zu 2024					
A				Kalkulation 2024	Wirtschafts- ergebnis 2022	Differenz 2022 zu 2024	Kalkulation 2023	in €	in %
1.	Klärkostenanteil	Einleitungsmenge cbm	Kosten pro cbm						
		4.884.900,00	0,6473	3.161.995,77	2.674.452,55	487.543,22	2.305.885,84	856.109,93	37,1%
2.	Schneckenpumpwerk - Mitbenutzung -			55.000,00	59.163,76	-4.163,76	57.000,00	-2.000,00	-3,5%
Summe				3.216.995,77	2.733.616,31	483.379,46	2.362.885,84	854.109,93	36,1%

Gebühren Gebiet "Hoxdelle"				
		Verbrauch	Gebührensatz	Gebühren
		Maßeinheiten	pro cbm/qm	
1.	Schmutzwasserentwässerung	8.046 cbm	1,65	13.275,90
2.	Regenwasserentwässerung	17.903 qm	1,04	18.619,12
Summe				31.895,02

Summe A + B

3.248.890,79

Einleitungsmengen und Kosten /cbm	
1996	4.682.425,00 cbm 0,4806 €
1997	4.605.901,00 cbm 0,4407 €
1998	5.631.334,00 cbm 0,3877 €
1999	5.761.891,00 cbm 0,4092 €
2000	5.098.258,80 cbm 0,5512 €
2001	5.530.573,50 cbm 0,53208 €
2002	5.798.123,80 cbm 0,4982682031 €
2003	5.107.163,00 cbm 0,5687216311 €
2004	5.278.917,00 cbm 0,5201938526 €
2005	5.468.850,00 cbm 0,5421519840 €
2006	4.578.952,00 cbm 0,5646253495 €
2007	4.474.696,00 cbm 0,5171712876 €
2008	5.143.863,00 cbm 0,5283136640 €
2009	4.720.424,00 cbm 0,5217250160 €
2010	5.015.313,00 cbm 0,5447605674 €
2011	5.058.933,00 cbm 0,5354619720 €
2012	4.624.209,00 cbm 0,4930656597 €
2013	4.253.530,00 cbm 0,4997317000 €
2014	4.280.238,00 cbm 0,52 €
2015	4.424.033,00 cbm 0,52 €
2016	4.596.934,00 cbm 0,4877415053 €
2017	4.740.000,00 cbm 0,5244 €
2018	4.118.056,00 cbm 0,5495 €
2019	4.215.766,00 cbm 0,5473 €
2020	4.424.884,00 cbm 0,5788 €
2021	4.270.000,00 cbm 0,5163 €
2022	4.400.000,00 cbm 0,5844 €
2023	4.466.174,00 cbm 0,5163 €*
2024	4.884.900,00 cbm 0,6473

* kalkulierte Werte

** prognostizierte Werte

Klärkostenanteil

Anlage 5
zur Gebührenkalkulation

Abwasserabgabe

Abwasserabgabe		Abwasserabgabe			Abweichung 2023 zu 2024		
		Kalkulation 2024	Wirtschafts- ergebnis 2022	Differenz 2022 zu 2024	Kalkulation 2023	in €	in %
1.	Abgabe für Schmutzwasser	135.700,00	115.000,00	20.700,00	113.500,00	22.200,00	19,6%
2.	Abgabe für Niederschlagswasser						
2a)	aus der Trennkanalisation	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2b)	aus der Mischkanalisation	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Summe zu 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Gesamtsumme	135.700,00	115.000,00	20.700,00	113.500,00	22.200,00	19,6%

Interne Leistungsbeziehungen

Interne Leistungsbeziehungen	Wirtschafts- rechnung 2022	Kalkulation 2023	Kosten UA 700 2024	Neutrale Rechnung	Kalkulation - anteilige Kosten - 2024	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonder- bauwerke 6600	Allgemeine Verwaltung 7000
Erstattung Geschäftskosten Service Zentrale Dienste								
SZD DV-Management, Telekommunikation	37.445,84	67.300,77	204.705,00	125.273,69	79.431,31	0,00	13.262,58	25.371,89
SZD Personalwirtschaft	20.014,00	19.660,62	41.183,00	25.202,84	15.980,16	0,00	2.668,19	5.104,37
SZD Zentrale Leistungen, Archiv, Post und Botendienste	8.083,03	11.278,81	36.414,01	22.284,35	14.129,66	0,00	2.359,22	4.513,28
SZD Direkte Leistungsverrechnung	16.321,65	16.297,18	42.000,00	0,00	16.297,18	0,00	2.721,13	5.205,63
Zwischensumme	81.864,52	114.537,38	324.302,01	172.760,88	125.838,31	0,00	21.011,12	40.195,17
Erstattung Geschäftskosten Service Finanzen	220.534,58	256.233,63	677.662,98	414.710,65	262.952,33	0,00	43.904,93	83.992,03
Erstattung Geschäftskosten SB 9/Immobilien	24.739,09	25.301,77	74.170,88	45.391,04	28.779,84	0,00	4.804,84	9.193,03
Erstattung Geschäftskosten FB 6 (Vermessungsleistung)	3.343,34	500,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
Erstattung Geschäftskosten SB 11	457.940,94	546.410,46	563.465,75	3.021,60	560.444,15	0,00	450.017,45	4.385,39
Verwaltungskostenerstattung (Vorstand, Service Recht, RPA, Personalrat, Gleichstellung)	16.517,75	25.176,82	67.331,98	0,00	26.126,70	0,00	4.362,35	8.345,37
Summe	816.509,31	979.730,06	1.720.503,60	677.089,45	1.017.711,33	0,00	537.670,69	146.110,99



Abschreibung	Anlagen	Nutzungsdauer Jahre	Entwässerung Anteil in %	Wiederbeschaffungszeitwert (WBZW)	Abschreibung vom WBZW	Regenwasser-	Schmutzwasse-	Mischwasser-	Fahrzeuge, Geräte, techn.	Sonderbau-
						entsorgung	r-entsorgung	entsorgung	Einrichtungen	werke
						1100	1200	1400	5000	6600
1.	Kanalvermögen									
1.1.1	Regenwasserkanäle	67	100%	22.853.514,30	401.904,70	401.904,70				
1.1.2	Schmutzwasserkanäle	67	100%	24.200.984,30	408.877,90		408.877,90			
1.1.3	Mischwasserkanäle	67	100%	232.512.066,10	3.842.326,15			3.842.326,15		
1.3	Retentionsfilterbecken	40	100%	9.495.702,30	237.392,50	237.392,50				
2.1	Betriebsgebäude Regenwasser	67	100%	20.484.792,40	310.172,40	310.172,40				
2.2	Betriebsgebäude Schmutzwasser	67	100%	1.233.854,30	18.415,10		18.415,10			
2.3	Betriebsgebäude Mischwasser	67	100%	14.161.557,90	211.249,70			211.249,70		
3.1	Maschinentechnik BG Regenwasser	10	100%	514.141,40	35.543,05	35.543,05				
3.2	Maschinentechnik BG Schmutzwasser	10	100%	597.016,40	45.062,30		45.062,30			
3.3	Maschinentechnik BG Mischwasser	10	100%	5.862.862,70	146.552,50			146.552,50		
4.	bewegl. Vermögen	5 bis 20	100%	2.084.503,40	131.169,30				131.169,30	
5.	Grundstücke	unbeschränkt	100%	637.391,40	0,00					0,00
6.	Vermögensgegenstände unter 410 €			40.000,00	40.000,00	4.272,00	4.880,00	30.848,00		
	Summe			334.638.386,90	5.828.665,60	989.284,65	477.235,30	4.230.976,35	131.169,30	0,00
	Summe gerundet				5.828.670,00	989.280,00	477.240,00	4.230.980,00	131.170,00	0,00

Der Nominalzins beträgt: 3,03%

Verzinsung	Anlagen	Anschaffungs-	Restbuchwert	Beiträge und Zuschüsse	Restbuchwert ./. Abzugskapital	Restbuchwert - ganzjährig zu verzinsen -	Restbuchwert - unterjährig zu verzinsen -	Zinsen vom Restbuchwert	Regenwasser-	Schmutzwasser-	Mischwasser-	Fahrzeuge, Geräte, techn.	Sonderbau-
		wert (AW) 31.12.	31.12.	(Abzugskapital)		-	-		entsorgung	entsorgung	entsorgung	Einrichtungen	werke
									1100	1200	1400	5000	6600
	Kanalvermögen												
	Regenwasserkanäle	7.441.253,70	3.282.233,80	984.618,75	2.297.615,05	2.276.255,05	21.360,00	69.225,52	69.225,52				
	Schmutzwasserkanäle	7.162.375,90	3.633.366,50	1.089.953,06	2.543.413,44	2.519.013,44	24.400,00	76.619,83		76.619,83			
	Mischwasserkanäle	85.977.689,00	47.078.209,95	14.122.725,88	32.955.484,07	32.801.244,07	154.240,00	995.228,08			995.228,08		
	Retentionsfilterbecken	4.569.108,50	2.394.112,00	1.290.083,74	1.104.028,26	1.104.028,26	0,00	33.418,94	33.418,94				
	Betriebsgebäude Regenwasser	7.926.849,90	3.204.217,20	1.422.501,47	1.781.715,73	1.781.715,73	0,00	53.932,54	53.932,54				
	Betriebsgebäude Schmutzwasser	473.296,00	281.828,30	125.116,73	156.711,57	156.711,57	0,00	4.743,66		4.743,66			
	Betriebsgebäude Mischwasser	6.008.694,80	3.314.113,30	1.471.289,47	1.842.823,83	1.842.823,83	0,00	55.782,28			55.782,28		
	Maschinentechnik BG Regenwasser	550.746,90	183.719,25	0,00	183.719,25	115.563,25	68.156,00	4.529,64	4.529,64				
	Maschinentechnik BG Schmutzwasser	544.638,90	122.787,30	0,00	122.787,30	102.047,30	20.740,00	3.402,87		3.402,87			
	Maschinentechnik BG Mischwasser	5.698.230,00	1.693.504,80	0,00	1.693.504,80	1.352.400,80	341.104,00	46.099,78			46.099,78		
	bewegl. Vermögen	1.580.776,80	435.589,50	0,00	435.589,50	395.589,50	40.000,00	12.579,89				12.579,89	
	Grundstücke	637.391,40	637.391,40	0,00	637.391,40	637.391,40	0,00	19.293,84					19.293,84
	Summe		66.261.073,30	20.506.289,10	45.754.784,20	45.084.784,20	670.000,00	1.374.856,87	161.106,64	84.766,36	1.097.110,14	12.579,89	19.293,84
	Summe gerundet							1.374.860,00	161.110,00	84.770,00	1.097.110,00	12.580,00	19.290,00

Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Entsorgungsmenge **800** m³

Entsorgungskosten "Abfuhrunternehmen" **11,00** €/m³ brutto

Entsorgungsgebühr "Kläranlage Düsseldorf-Süd" **8,80** €/m³ brutto

(Mehrwertsteuer wird nicht erhoben)

B1) Entsorgung durch Abfuhrunternehmen:

800 m³ x **11,00** €/m³ = **8.800,00** €

zuzüglich 19 % Mwst = **1.672,00** €

Endsumme (brutto) **10.472,00** € rd. **10.500,00** €

B2) Behandlung durch Kläranlage Düsseldorf-Süd:

800 m³ x **8,80** €/m³ = **7.040,00** €

Endsumme **7.040,00** € rd. **7.040,00** €

Insgesamt: rd. **17.540,00** €